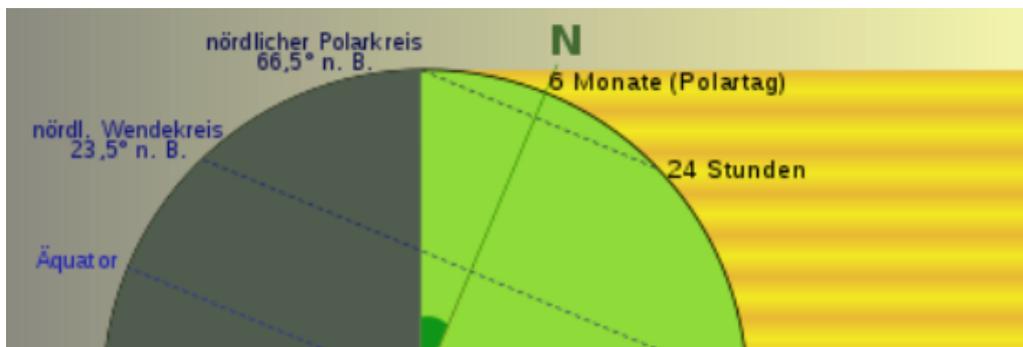




## Der Polartag:

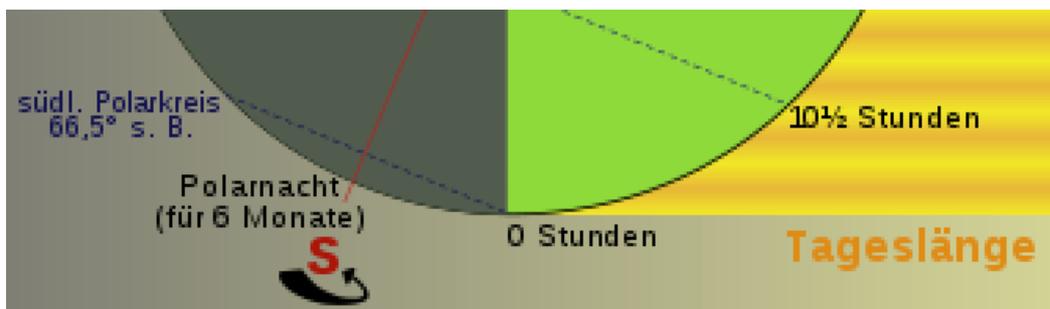


Unter dem Begriff **Polartag** versteht man eine **durchgehende Beleuchtung** durch die Sonne von 24 Stunden. In anderen Worten - die Sonne sinkt nicht **unter den Horizont**, es ist also den ganzen Tag hell.

Am geographischen Nordpol und Südpol dauern die Polartage jeweils entgegengesetzt **6 Monate**. Die Sonne geht hier einmal im Jahr auf: am Nordpol am **20./21. März** und am Südpol am **22./23. September** jeweils zur Zeit der Tag-und-Nachtgleichen.

An den Polarkreisen ist die Zeitdauer der Polartage (66,5° nördlich und südlich) auf jeweils **einen Tag** begrenzt. Und zwar am **21. Juni** an der Nordhalbkugel und am **21./22. Dezember** auf der Südhalbkugel.

## Die Polarnacht:



Unter dem Begriff **Polarnacht** versteht man eine **durchgehende Nicht-Beleuchtung** durch die Sonne von 24 Stunden. In anderen Worten - die Sonne steigt nicht über **den Horizont**, es ist also den ganzen Tag dunkel.

Am geographischen Nordpol und Südpol dauern die Polarnächte jeweils entgegengesetzt **6 Monate**. Die Sonne geht hier einmal nur **einmal** im Jahr unter und zwar zur Zeit der Tag-und-Nachtgleichen. Die Polarnacht beginnt am Nordpol am **22./23. September** und am **Südpol am 20./21. März**.

An den Polarkreisen ist die Zeitdauer der Polarnächte (66,5° nördlich und südlich) auf jeweils **einen Tag** begrenzt. Und zwar am **21. Juni** auf der Südhalbkugel und am **21./22. Dezember** auf der Nordhalbkugel.